

MARIANNE VON EYBENBERG, STAMMBUCHBLATT FÜR FRANZ XAVER WOLFGANG MOZART
WIEN, 22. JUNI 1803

Die Macht des Gesanges. von Schiller

Einen Regenstrom aus Felsenrißen,
Er kommt mit Donners Ungestühm,
5 Bergtrümmer folgen seinen Güßen,
Und Eichen stürzen unter ihm.
Erstaunt mit wollustvollem Grausen
Hört ihn der Wanderer und lauscht
Er hört die Flüth vom Felsen brausen
10 Doch weis er nicht voher sie rauscht;
So strömen des Gesanges Wellen
Hervor aus nie entdeckten Quellen.

15 *Wien* den 22^t *Juny*
1803.

Erinnern Sie sich beÿ durchlesung dieser
Zeilen, Ihrer Freundin *M. Eybenberg*